

Workbook

DER WORSHIP CENTRAL KURS

Das Training für dein
Anbeterherz

Dieses Workbook gehört



2. überarbeitete Auflage
Copyright © Alpha International 2014. Alle Rechte vorbehalten. Bitte registriert jeden
einzelnen Worship Central Kurs unter www.worshipcentral.org. Version 2.0

Dieses Workbook ist urheberrechtlich geschützt. Anfragen zur Verwendung von Text- und
Bildinhalten an: Campus für Christus, Worship Central Schweiz, Josefstrasse 206, CH-8005 Zürich

Konzept: Jonathan Schmidt und Céline Bühler, Worship Central Schweiz

Alle Bibelzitate stammen aus der Einheitsübersetzung, es sei denn, sie sind anderweitig
gekennzeichnet.

Design: Jon Opprecht
Druck: GN Druck AG, Bülach
Änderungen: Kristin Lange

Inhalt

Session 1

Warum ist Anbetung zentral? 11

Session 2

Gott begegnen 27

Session 3

Anbetung leiten 47

Session 4

Kreativität freisetzen 67

Session 5

Das effektive Team 91

Session 6

Wie man zusammen spielt 111

Session 7

Der authentische Leiter 131

W E

L C

O M

E -



Herzlich willkommen
zum deutschen Worship
Central Kurs!

Im Verlauf der folgenden sieben Einheiten werden wir die großen theologischen und praktischen Fragen zum Thema «Anbetung leiten im 21. Jahrhundert» erörtern. Was ist Anbetung und warum sollte sie zentral sein? Was braucht man, um Anbetung zu leiten? Wie können wir effektive Teams aufbauen, die tatsächlich etwas bewirken? Wie können wir von Gott inspirierte Kreativität in unseren Kirchen und Gemeinden und darüber hinaus freisetzen?

Wir beten dafür, dass der Kurs dir und deinem Team zum Segen wird, und sehen uns als deine Partner in unserem gemeinsamen Ziel, Gott zu begegnen, dich als Anbeter auszurüsten und deine lokale Kirche zu befähigen.

Tim Hughes & Al Gordon

Einführung

Anmerkung zum Worship Central Kurs auf Deutsch

Da der Kurs keine exakte inhaltliche Unterscheidung zwischen den Begriffen «Anbetung» und «Lobpreis» erfordert und die ständige Verwendung von «Lobpreis und Anbetung» ungenau wirkt, wird in der deutschen Ausgabe des Worship Central Kurses für den englischen Begriff «Worship» durchweg «Anbetung» als Sammelbegriff verwendet.

Erklärung zu diesem Workbook

Gemäß den offiziellen Skripten des Worship Central Kurses werden die Einheiten per Video oder von einem Referenten vorgetragen. Alle Schlüsselaussagen, zentralen Bibelstellen und Zitate sind in diesem Workbook enthalten. Am Ende jeder Session hast du Platz für deine Notizen zur Einheit. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit, mit anderen in der Gruppe Fragen auszutauschen sowie das Thema der entsprechenden Einheit in persönlichen Actionsteps zu vertiefen resp. praktische Lernschritte zu definieren.

Icons

Zur Orientierung im Workbook werden folgende Icons verwendet:



Nimm dir nach jeder Einheit Zeit, deine persönlichen Lernschritte zu formulieren und diese im Gebet mit Gott zu bewegen.



Hier erhältst du Hintergrundinformationen zu verwendeten Inhalten.



So werden Tipps für die konkrete Umsetzung gekennzeichnet.



Diskutiere mit anderen über diese Inhalte nach dem Vortrag.

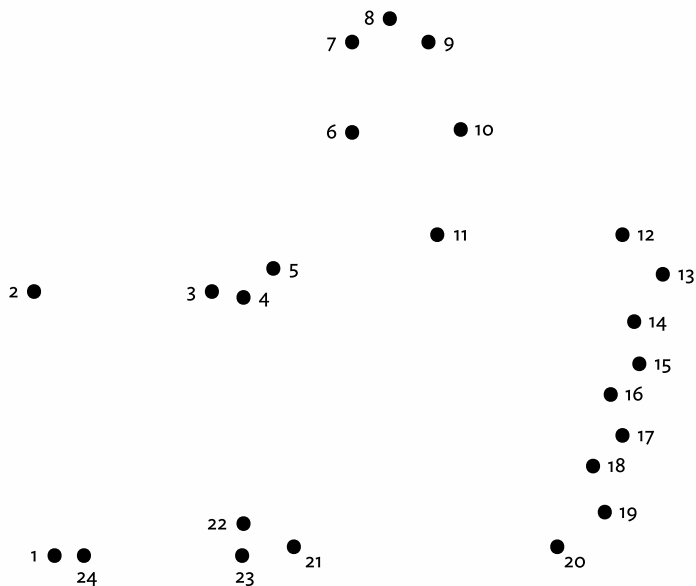
**Gott möchte
nicht
irgendetwas
von dir.**



Er will dich!

Bist du bereit, *dein Anbieterherz* *zu trainieren?*


Manchmal hilft eine konkrete Tat, eine Entscheidung festzumachen.
Verbinde die Punkte im Bild unten als sichtbares Zeichen, wenn du
bereit bist, diesen Kurs in Angriff zu nehmen. Ready?



Session 1

Warum
ist
Anbetung
zentral?

?



**Nur eines kann diese
Welt vor dem
politischen Chaos
und Zusammenbruch
retten: Anbetung.**

—William Temple



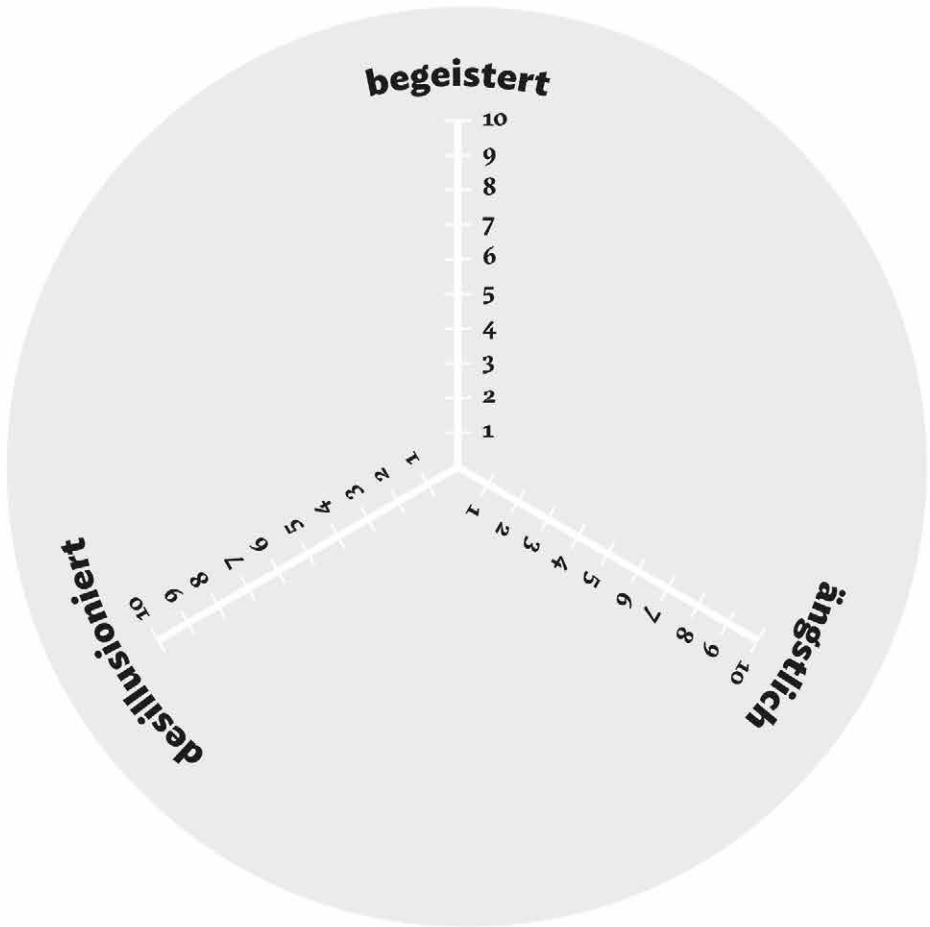
INTRO

Das grosse Bild von Anbetung

Und wo stehst du?

Vielleicht geht es dir wie vielen und Anbetung ist dir sehr wichtig. Du bist **begeistert** darüber, dass du immer mehr verstehst, wie du authentisch und von ganzem Herzen anbeten kannst. Vielleicht bist du aber auch **desillusioniert**; du bist ausgebrannt und zermürbt von leeren religiösen Dingen und dem, was du gesehen und erlebt hast. Oder du hast vielleicht **Angst** vor den Veränderungen, die sich anscheinend in vielen Kirchen und Gemeinden vollziehen, und bist unsicher, was deine Rolle in alledem ist.

Wo auch immer du stehst – du hast zum Anbetungsleben der Ortsgemeinde einen wichtigen Teil beizutragen. Finde es heraus!



Wo stehst du?

Kreuze bei jedem Bereich an, wo du dich auf der Skala von 1 bis 10 befindest. Verbinde die Kreuze und besprich deine «Form» in der Gruppe.

Dafür wurdest du geschaffen

Anbetung ist deine Bestimmung

Denn in ihm hat er uns erwählt vor der Erschaffung der Welt, damit wir heilig und untadelig leben vor Gott; er hat uns aus Liebe im Voraus dazu bestimmt, seine Söhne zu werden durch Jesus Christus und nach seinem gnädigen Willen zu ihm zu gelangen, zum Lob seiner herrlichen Gnade.

Epheser 1,4-6

7 Beispiele aus der Bibel «zum Lob seiner herrlichen Gnade»

1

Abraham

bekommt die Aufforderung zu einem Gehorsamsopfer – ein Akt der Anbetung

2

Mose

führt das Volk Gottes aus Ägypten, damit es den Herrn anbeten kann

3

David

tanzte mit aller Kraft vor dem Herrn als Anbetung

4

Hiob

verliert alles und fällt auf die Knie, um Gott anzubeten

5

Maria

betet an, als sie erkennt, dass sie Christus, den Retter der Welt, in sich trägt

6

Die Weisen

kommen aus dem Morgenland, um das Kind im Stall zu sehen, und beten es an

7

Die Jünger

beten an, als sie erkennen, dass Christus Herr und Messias ist


Die Reaktion unseres Herzens

Anbetung ist die natürliche Reaktion unseres Herzens auf die überschwängliche Liebe und Gnade Gottes. Du kannst alles Geld der Welt und jeden irdischen Besitz haben und dich trotzdem leer und verloren fühlen. Aber in Jesus findest du die Antwort auf die Frage, welchen Sinn dein Leben hat.

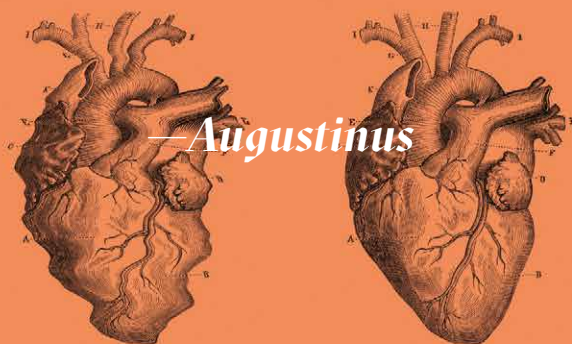

'w3:šip



Jeder Mensch betet irgendetwas an. Das englische Wort worship leitet sich vom angelsächsischen Wort «weorthscipe» ab, was wörtlich soviel bedeutet wie «etwas einen Wert beimessen». Was die Zuneigung unseres Herzens gewinnt, worauf sich unsere Gedanken konzentrieren und wonach sich unsere Seele sehnt, das ist effektiv Gegenstand unserer Anbetung.



**Du hast uns für
dich selbst gemacht,
o Herr, und unruhig
ist unser Herz,
bis es ruht in dir.**





Anbetung hat für uns oberste Priorität

wenn wir sie dazu machen!

Anbetung kommt vor dem Dienst

Es ist unsere oberste Berufung, Gott zu lieben. In diesem Sinne muss das höchste Gebot, den Herrn, deinen Gott, zu lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Verstand, vor dem Missionsbefehl kommen, der uns auffordert, hinauszugehen und Jünger zu machen.

Sie zogen zusammen weiter und er kam in ein Dorf. Eine Frau namens Marta nahm ihn freundlich auf. Sie hatte eine Schwester, die Maria hieß. Maria setzte sich dem Herrn zu Füßen und hörte seinen Worten zu. Marta aber war ganz davon in Anspruch genommen, für ihn zu sorgen. Sie kam zu ihm und sagte: Herr, kümmerst es dich nicht, dass meine Schwester die ganze Arbeit mir allein überlässt? Sag ihr doch, sie soll mir helfen! Der Herr antwortete: Marta, Marta, du machst dir viele Sorgen und Mühen. Aber nur eines ist notwendig. Maria hat das Bessere gewählt, das soll ihr nicht genommen werden.

Lukas 10,38-42

«Wenn Gott wirklich Herr sein soll, muss Anbetung in unserem Leben Vorrang haben. Die göttliche Prioritätenliste lautet: erst Anbetung, dann der Dienst.»

—Richard Foster

Auch wenn Anbetung in deinem Leben Vorrang haben soll, heißt das nicht, dass es daneben nicht Lebensbereiche gibt, die dir wichtig sind (und sein dürfen). Es ist sogar hilfreich, dir immer wieder vor Augen zu führen, welche Dinge für dich Priorität haben, um sie in den Kontext deiner Anbetung zu setzen. Ebenso lohnt es sich, mit Gott über deine ganz persönlichen Träume und Wünsche zu sprechen – er liebt es, dich zu beschenken!

Prioritäten
(das ist mir wichtig)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Bucket List
(davon träume ich)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Tempel, Technik & **Tradition – oder worum** **es wirklich geht**

Anbetung dreht sich um die Gegenwart Gottes

Jesus sprach zu ihr: Glaube mir, Frau, die Stunde kommt, zu der ihr weder auf diesem Berg noch in Jerusalem den Vater anbeten werdet. [...] Aber die Stunde kommt und sie ist schon da, zu der die wahren Beter den Vater anbeten werden im Geist und in der Wahrheit; denn so will der Vater angebetet werden.


Johannes 4,21+23

Die Person Jesus Christus

Anbetung besteht nicht aus Regeln, Richtlinien und Religion – Anbetung lebt von einer Beziehung. Seit der Ankunft von Jesus als Mensch auf dieser Welt war nicht mehr ein Tempel aus Stein in Jerusalem Brennpunkt der Anbetung. Es war und ist bis heute die Person Jesus Christus.

Anbetung ist ein Geschenk

Wir lesen in Römer 5,5, dass die Liebe Gottes «...ausgegossen [ist] in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist». Wenn wir Anbetung als Zeit in der Gegenwart Gottes verstehen, stellen wir fest, dass wir in der Anbetung ermutigt, inspiriert, wiederhergestellt, erfüllt, erneuert und mit neuer Vision ausgestattet werden.



**Indem Gott uns
aufträgt, ihn zu
verherrlichen, lädt
er uns ein, unsere
Freude an ihm zu
haben.**

—*C. S. Lewis*

OUTRO

Früher war das Volk Israel symbolisch durch einen dicken Vorhang im Tempel von Gott getrennt. An dem Tag, als Jesus am Kreuz sein Leben für uns hingab, geschah etwas Außerordentliches: Beim letzten Atemzug von Jesus zerriss der Vorhang im Tempel von oben nach unten. Er hat jede Barriere beiseite geräumt, den Weg zum liebenden Vater gebahnt und uns eingeladen, seine Gegenwart zu erleben und uns bis in Ewigkeit an ihm zu freuen.

Du bist eingeladen, Anbetung in deinem Leben noch zentraler werden zu lassen, und mit Herz, Seele und Verstand eine dynamische Beziehung mit ihm zu haben – ein grandioses Abenteuer, das nie aufhört, das dich ständig in seinen Bann zieht und dir große Zufriedenheit schenkt.



Actionstep

Du stehst ganz am Anfang dieser Anbetungsreise. Nimm dir Zeit, auf Gott zu warten, und zuzulassen, dass er die Prioritäten in deinem Leben neu ordnet. Bring deine Freude, Erwartungen und Fragen im Gebet vor Gott und lade den Heiligen Geist ein, dir zu begegnen. Es kann hilfreich sein, dein Gebet an Gott schriftlich festzuhalten. Wenn du Anbetung ganz bewusst zur obersten Priorität machen willst, kannst du anhand der «Bucket List» auf S. 19 ganz konkret aufschreiben, was in deinem Leben wichtig ist, um Gott dein Herz hinzuhalten.

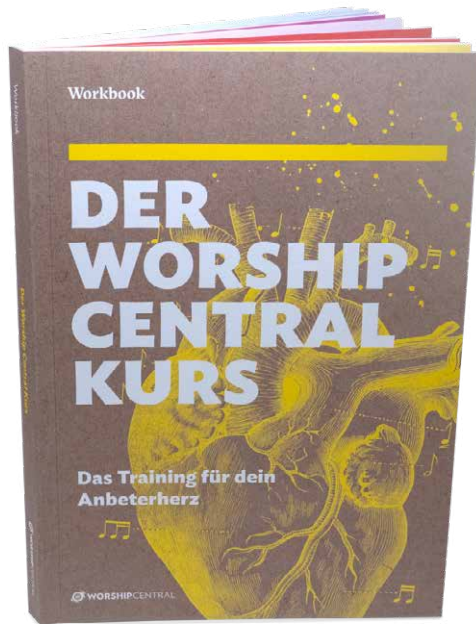
Lieber Vater im Himmel,

Fragen zur Session

Was war deine lustigste Erfahrung in der Anbetung oder dein absoluter Horrormoment?

Inwieweit hat Anbetung dich verändert? Welche Erkenntnisse oder Charaktereigenschaften hast du durch Anbetung gewonnen?

**Welche zentralen Aussagen dieser Einheit bewegen dich am meisten?
Zu welchen hast du Fragen? Mit welchen hast du Mühe?**



Alle 152 Seiten sind in
unserem Shop erhältlich:

shop.centralarts.ch